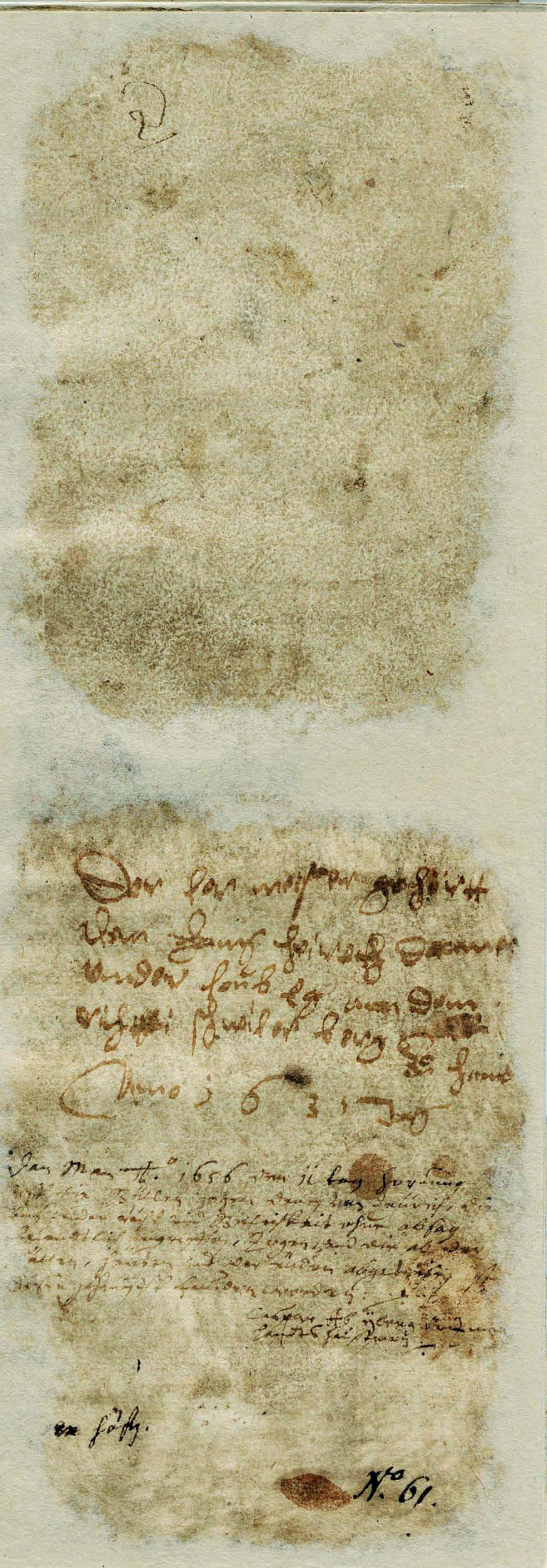
STAATSARCHIV SCHWYZ

Notizen

über Erbauung, Botierung
u. Jahrzeitstiftung der Kapelle
zu
Hütten.
1496.

Kapelle Hütten
Jahrzeitrodel 1496
(Archiv Schwyz)



N.° 61.

Vnd Meüeingen mit einem Hörsch
abzejehen, Vnnd volnbringt also die
Reinerischen geschefften, mit dem
Volck nach Vnd auch zu Hauß, Der
Cämisoli Vsla. Ist vnß im Anzug.
Vnd thünd sich will Krämeren zu samen,
Vnd Vberlandern nit wider standthen.
Es sind etwz erlaubt Vnd thünt, wie wir
den Bünnen schüssen lassen.

In dem Jar da man zalt von der
geburt Christi vnsers hêren / Tusent
vierhundert Nuntzig vnd sechs Jar
Wart gewicht dyse Capel zů den hütte
Vnd wird die kylchwyche gelat vff
den nechsten sontag vor Sant Mar-
grethen tag der heilgen Junckfrowe
vnd martrer. Nun aber dyse Capel
nitt hand mögen zů end verbringt
one stúr vnd hylff bysamt vn frome
kristlichen menschen die Jw almůsen
vnd stúr nitt geteilt hand. Nun alt
der natúrlich meister sprycht Vnerkant-
nus vnd vndanckparkeit das grest
laster ist Vff solichs hand angesehen
gemeiner Capell gnossen, ein ewig jartzit
vff den nechsten mentag nach der
kylchwyche mit so vyl priester alss sy
überkomen mögent. Die selben priester
vnd hêren sond zů dem ersten haben
ein gesungen ampt von den seelen zů
trost vnd hylff aller abgestorbne men-
schen Vnd den nach ein gesungen ampt
von der gebererin ůr mûter gots
zů trost vnd hylff aller lebender
gůttåtern vnd nachstúr hin gitz
[illegible] mit hand [illegible]
mechtig hie welle vlichen ein [illegible]
lâben vnd nach dysen leben, das ewig
lâben vnd die ander priester sond selig
mach vnd och ingedenck sin lebend
vnd tutter wie ob stat.

Item die patrone dysser kylchen vnd
Jw holtâm gelegen denalten

Item der ersten altar Jm chor ist ge-
Jm der ere sant Jacobs ein rechter
patron dysser Capel vnd sant Johans
als töffers der zechen tusent ryter
[illegible] angerecht der heilgen Junckfrowe
vn martrer dero hêren ist beschlossen
In dem selben altar / och gewicht Jm
aller heilgen ere.

Item der altar zů der linggehand ist
gewicht Jm der ere Sant Symons vn
Jud der heilgen zwelffpotte Sant
Jacob. Sant Vrsul mit jro gesellschafft
lyggend Jm dem altar

STAATLICHE SCHLÖSSER

Jtem Jnn dem altar zů der rechten syte
ist gewicht Jnn der ee altare der mitter
gotz Sant Barbara der heiligen Junck
frowen vnd martrer Sant Sebastian
des heiligen martirs Vnd Sant Michels
des heiligen ertzengel vnd dar vff zů
hilltern beschlossen Jnn dem altar
Item vff allen obgenanten patronē vnd
heiligen tag ist gůten ablaß vō bysschoff
Samel Bellonensis vol tag ablaß dittiche
sind vnd ein jar tůglichen altare der gross
ablaß den der wirdig orden hatt Sant
Johanns

Jtem ein Kilch hiestand den man nampt
der Tüfen und etsy hofstingen die do
wass ein ungmanss hussrow die do hand
gelert den ersten stein und sind gott vñ
gotte gsin und hant herr krist geben
vñ lib hall an dysen buw.

ARCHIV SCHWYZ

Jtem heim ysler hatt gaben ein stier an
ein kelch

Dyse nach benempte hant
gäben jorgült und gelt
an dass jaitzit

Hanss Nuesly hatt gaben 3 ecker
stt. ling gelz an dass jaitzit
Hanss eggenberg ij ß gelz an dss
jaitzit

Anna winmann hat gaben ij ß
gelz die da wass matty tumesch hussro
Dysa vmß gelz stant vff wekly eschma
huss vñ hoff dass man nempt zum
kilchen

Hanss Vorgemoser hatt geben v ß
gelz. statt vff dem hoff

Hanss hiestand hatt gaben v ß gelz
statt uff dem gütt genant zum kleghu
sere da er uff gesessen ist

Rütsch hiestand zu lohsmily hatt
etasagt alle die laden vñ gotzwyllen
zu dass jaitzit

Jtem die alt Anna ochsnerin hatt geben
j lib gelz an dyse capell vñ dass
man zu jaitzit begangen werd vnd
vff ochsners hoss sin und heim ochsners
Jtoss vatter und Peter meyer und anna
trinckerin sine hussfrowe etc. an
Statt vff dem hoff ottenspel an jetz
Jtem halt die lynss

Item heini rüsterholtz hatt gäben
x ß gelts daß sin jartzit smß vatt
vnd mütt lege[n] werd. Statt vff
eym rüsterholtz gůt

Verena schmidni hatt gäben ½ lib
gelts daß man jro vnd hanß marxß
knd heim künst kuntsch jrw elteren
manen jro vatter vnd mütter vn
cho fordren jartzitt begangen sol
werden vff die nachbenchte
Statt vff der matten die man
nempt aß kilchperß wyß

Heini hotz hatt gäben. v. ß gelts
an daß jartzitt Statt vff sin gůtt
daß man nempt mace schwand

Anna kellerin dß spreckerß mütt
hatt gäben. ij. lib. an dß jartzitt

Engeli [illegible]engesserd hat geben
an dyß jartzit ein alb. zů dem
helgen ampt

Rüsch hotz hatt gäben ij lib gelts
an dysen bow daß man jarlichs sin
jartzit sol began im meyen mitt vier
preister smß vatt vnd mütter Statt vom
vff eins gůtt genant die seehalden.

Item vili welti hat gen j lib gelts
an disses jarczit

Item maria heini esthmans wib
hat gen ein gantz nechgewand

Item Cůnrat Tüggelij vnd
sin mütter hend gen ij lib

Item hemb gastphalch hat gen
x ß gelts

Item jenny hans hestand hat gen
x ß gelts für sich vñ sine hestfrowen
vñ allen dazů dz vens geschlechten
verschaidt sind

Item herman hat gen das ewig
[illegible]